St. Anton am Arlberg
25. Januar – 01. Februar 2020

60. Winterlehrgang des Sportärzteverbandes Hessen e.V.

ZTK 6-8, 13
zur Erlangung der Zusatzbezeichnung
„Sportmedizin“

PROGRAMM

Alpin-Ski / Carving
Snowboard / Ski-Langlauf
Curling / Schnee-Golf
Tanzen / Boogie Woogie
Volleyball / Fußball
Tennis / Tischtennis
Karate / Selbstverteidigung
Unterwasserrugby / Unterwasserfrisbee
Apnoe-Tauchen / Schwimmen
Mobility-Training

60. Winterlehrgang des Sportärzteverbandes Hessen e. V.

ZTK 6 - 8, 13
zur Erlangung der Zusatzbezeichnung
„Sportmedizin“

Alpin-Ski / Carving
Snowboard / Ski-Langlauf
Curling / Schnee-Golf
Tanzen / Boogie-Woogie
Volleyball / Fußball
Karate / Selbstverteidigung
Tennis / Tischtennis
Unterwasserrugby / Unterwasserfrisbee
Apnoe-Tauchen / Schwimmen
Mobility-Training

Organisation und wissenschaftliche Leitung:
Dr. med. Ingo Tusk (1. Vorsitzender)
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Dr. Sportwiss. Christoph Raschka (2. Vorsitzender)
Dr. med. Nicole Vennemann (Schriftführerin)

Ausrichter:
Vorstand des Sportärzteverbandes Hessen e.V.
Dr. med. Ingo Tusk (1. Vorsitzender)
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Dr. Sportwiss. Christoph Raschka (2. Vorsitzender)
Dr. med. Nicole Vennemann (Schriftführerin)
Dr. med. Lutz Nitsche (Vorstand Presse)
Dr. med. Thomas Heddäus (Vorstand Finanzen)

DGSP Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention - Deutscher Sportärztebund

Sportärzteverband Hessen e.V.

Frankfurter Rotkreuz-Krankenhäuser

Grußwort

des Vorstands für den 60. Winterlehrgang

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit nunmehr 6 Jahren erfolgt der Winterlehrgang des Sportärzteverbands Hessen e.V. als ZTK 6-8 und ZTK 13. Die Abkürzung ZTK steht für die 2-Tageskurse der DGSP, wobei das Gesamtkurrikulum 15 Zweitageskurse umfasst, von denen Sie hier bereits 4 ZTK absolvieren. Die vom Sportärzteverband Hessen e.V. ab dem Jahr 2013 angebotenen Kurse sind inhaltlich und formal aufeinander sowie auf die neue Kurs-Gestaltungsordnung, aber auch auf die Kurse unserer Referenten **Dr. Holger Reimers, Kursort: Hopfen am See /Füssen und Dr. med. Dipl. Sportwiss. Lutz Nitsche, Kursort: Garmisch-Partenkirchen. abgestimmt. Dr. Reimers hervorragender Arthrosonographie-Schnupperkurs stellt die inhaltliche Fortsetzung seiner Vorträge aus dem Vorjahr dar.**

Wie bereits in den Vorjahren findet auch 2020 wieder das beliebte Kurz-Symposium der Firma Symbios GmbH statt, nach dem offiziellen Programm, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind.

Erfreulicher Weise bereichert auch Prof. Dr. Jürgen Freiwald als ein führender deutscher Sportwissenschaftler und Mitherausgeber der Zeitschrift „Sportorthopädie/Sporttraumatologie“ in diesem Jahr wieder unseren Kurs.

Bedeutsame Sportkardiologische Referenten sind wie im Vorjahr der langjährigen Leiter des Instituts für Kreislaufforschung und Sportmedizin der Deutschen Sporthochschule Köln, Herr Prof. Dr. Hans-Georg Predel sowie der Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention, Herr Dr. Thomas Schramm.

Neu im Programm sind auch Dr. Jens Kleinefeld mit Notfällen im Fußball und Dr. Kai Witzel zur Schilddrüsenchirurgie.

Die Sportpulmologie vertritt Prof. Dr. Rembert Koczulla, die Sportendokrinologie vertritt Frau Dr. Cornelia Jaursch-Hancke und die Fußchirurgie Dr. Hans-Peter Abt.

Wie in den letzten Jahren vergibt der Sportärzteverband Hessen die Auszeichnung „Hessischer Sportarzt des Jahres“ in der Eröffnungsveranstaltung. Preisträger waren 2017 Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt während der Olympiade für die Frauenfußballnationalmannschaft), 2018 Dr. Thomas Sitte (Verdienste um die Palliativmedizin) und 2019 Dr. Björn Kliem (Gewinn der Thailändischen Meisterschaft der zweiten Liga als Trainer). Ehrenpreise für ihr Sportmedizinisches Lebenswerk hatten 2016 Herr Prof. Dr. Martin Engelhardt, 2017 Herr Prof. Dr. Ludwig Zichner und 2018 Herr Prof. Dr. Jürgen Freiwald erhalten. Die Preisträger des laufenden Jahres werden am 25.01.2020 in St. Anton geehrt.

Für das Sportpraxis-Abendprogramm stehen uns wie im Vorjahr Dres. Mrugalla/Krug als ehemalige Hochleistungsschwimmer bzw. lizensierte Schwimmtrainer für das Schwimmen sowie Herr Dr. Thomas Sitte für das Apnoe-Tauchen und den Unterwassersport zur Verfügung.

Weitere Hallen-Programmpunkte sind das immer noch aktuelle Fußballangebot (Prof. Dr. Rembert Koczulla / Dr. Björn Kliem), Volleyball, Tischtennis und der beliebte Tanzkurs (Standard und Latein, Tanztrainer: Rolf Pfaff) sowie der Boogie-Woogie Tanzkurs (Leitung: Staatsmeisterin in Rock’n’Roll Frau Dr. Anna-Maria Fritzsche) und der Karate-/Selbstverteidigungskursus (Leitung Karate-Weltmeister Dr. Jürgen Fritzsche).

Es besteht wieder die Möglichkeit Tennis zu spielen, im arl.rock, mit Frau Dr. Franziska Schweyer.

Wieder im Programm erscheint das allseits beliebte Schnee-Golfen mit Heinz Rubi.

Neu im Programm ist das Mobility-Training unter Leitung von Frau Dr. Nicole Vennemann, abends im Valluga-Saal.

Die Organisation der Wintersportpraxis liegt wie immer in den Händen von Heinz Rubi und seinem erfolgreichen Team mit Dr. Walter Kuchler.

Neu ist in diesem Jahr auch das speziell für den Kurs konzipierte Lehrbuch Ski- und Snowboardmedizin (1. Auflage 2019 Wulff GmbH Dortmund), herausgegeben vom Sportärzteverband Hessen e.V., das für unsere Teilnehmer in den Kurskosten enthalten ist.

Im Laufe der Woche besteht die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Arthrosonographie- und im Bioimpedanzanalyse-Workshop mit den jeweiligen Referenten zu sammeln.

Die Anmeldungen zum Gesellschaftsabend im Anthony‘s am Dienstag, 28.01.2020 ab 20.15 Uhr werden ausschließlich vor Ort ab Samstag, den 25.01.2020 vorgenommen.

Wir wünschen Ihnen, wie in den Jahren zuvor, viel Spaß und Erfolg bei unserem Wintersportmedizinkursus in St. Anton.

Mit sportlichen kollegialen Grüßen

Ihre

Dr. Ingo Tusk — Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka — Dr. Nicole Vennemann für den Vorstand des Sportärzteverbands Hessen

PROGRAMM

25.1. SAMSTAG

14.00 – 16.00 Uhr	Anmeldung und Welcome-Umtrunk im Foyer
16.00 – 16.15 Uhr	Begrüßung durch Dr. Ingo Tusk und Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka (Frankfurt am Main, Hünfeld)
	Leitthema der Session I: Sportorthopädie I
Vorsitz:	**Dr. Ingo Tusk (Frankfurt am Main)**
16.15 – 16.50 Uhr	**Biomechanische Funktionsdiagnostik (im Fußball)**
(B)	**Prof. Dr. phil. Jürgen Freiwald (Wuppertal)**
16.50 – 17:00 Uhr	Diskussion
17.00 – 17.35 Uhr	**Peri- und postoperatives Management von Knorpelverletzungen aus bewegungswissenschaftlicher Perspektive**
(G)	**Prof. Dr. phil. Jürgen Freiwald (Wuppertal)**
17.35 – 17.45 Uhr	Diskussion
17.45 – 17.55 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.55 – 18.00 Uhr	**Ehrung Hessischer Sportarzt des Jahres 2019/Ehrenpreis des Sportärzteverbands Hessen e.V.**
18.00 – 18.35 Uhr	**Klimawandel und Gesundheit - Bedeutung für Sportmediziner**
(C)	**Dr. Björn Kliem (Heidelberg)**
18.35 – 18.45 Uhr	Diskussion
18.45 – 19.20 Uhr	**Chronische Erkrankungen und Höhe- Asthma, COPD, KHK- Empfehlungen**
(E)	**Prof. Dr. Rembert Koczulla (Schönau am Königssee)**
19.20 – 19.30 Uhr	Diskussion
19.30 – 20.00 Uhr	**Einteilung der Sportgruppen**
	Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi,
	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
ab 17.00 Uhr	**BIA-Messung der Teilnehmer als Studie des SPÄVH in Zusammenarbeit mit DATA-Input zum Thema Änderung der Hydration nach einem einwöchigen Wintersportlehrgang**
	Dr. Johannes Käsebieter (Wedemark)
20.00 – 21.00 Uhr	Pause
21.00 – 22.30 Uhr	**Tanzkurs** (Turnhalle)
(6)	Rolf Pfaff

PROGRAMM

26.1. SONNTAG

Wissenschaftliche Referate:	**Session II: Leitthema: Interdisziplinäre Sportmedizin I**
Vorsitz:	**Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka (Hünfeld)**
08.00 – 08.35 Uhr	**Verkettungssyndrome in der osteopathischen sportmedizinischen Behandlung**
(B)	**Dr. Meinolf Stuhldreier (Petershagen)**
08.35 – 08.45 Uhr	Diskussion
08.45 – 09.20 Uhr	**Schwingen, der "Schweizer Nationalsport"**
(B)	**Heinz Rubi (Wilderswil)**
09.20 – 09.30 Uhr	Diskussion
09.30 – 10.05 Uhr	**Auch das Skifahren kennt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft!**
(C)	**Dr. Walter Kuchler (Werne)**
10.05 – 10.15 Uhr	Diskussion
10.15 – 10.35 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
	Session III: Leitthema: Interdisziplinäre Sportmedizin II
Vorsitz:	**Dr. Nicole Vennemann (Bad Homburg)**
10.35 – 11.10 Uhr	**Notfälle im Fußball**
(C)	**Dr. Jens Kleinefeld (Köln)**
11.10 – 11.20 Uhr	Diskussion
11.20 – 11.55 Uhr	**Die Bioelektrische Impedanz Analyse (BIA) als Messmethode zur Bestimmung der Körperzusammensetzung. Schwerpunkt Wasserverteilung im Körper**
(B)	**Dr. Johannes Käsebieter (Wedemark)**
11.55 – 12.05 Uhr	Diskussion
12.05 – 12.40 Uhr	**Grundlagen des Mobility-Trainings**
(C)	**Dr. Nicole Vennemann (Bad Homburg)**
12.40 – 12.50 Uhr	Diskussion
12.50 – 14.00 Uhr	Mittagspause
Sportpraxis:	
14.00 – 17.00 Uhr	**Schneegewöhnung und Einfahren**
(8)	Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler
17.00 – 19.00 Uhr	Pause
19.00 – 20.00 Uhr	**Karate / Selbstverteidigungkursus** (Turnhalle)
(5)	Dr. Jürgen Fritzsche
19.30 – 21.30 Uhr	**Schwimmen** (Hallenbad Außenbecken)
(3)	Dr. Martin Mrugalla, Kerstin Mrugalla, Ullrich Krug
20.00 – 21.30 Uhr	**Tanzkurs** (Turnhalle)
(6)	Rolf Pfaff
oder 20.00 – 23.00 Uhr	**Tischtennis** (Turnhalle/Mehrzweckraum)
(5)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Curling** (Eisbahnen)
(3)	Heinz Rubi
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Tennis** (arl.rock)
(5)	Dr. Franziska Schweyer
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Workshop Mobility-Training** (Valluga-Saal)
(9)	Dr. Nicole Vennemann
21.30 – 22.15 Uhr	**Fußball** (Turnhalle)
(3)	Dr. Björn Kliem / Prof. Dr. Rembert Koczulla
22.15 – 23.00 Uhr	**Volleyball** (Turnhalle)
(3)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka

PROGRAMM

27.1. MONTAG

09.00 – 15.00 Uhr	**Carvingtechnik**
(8)	Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler
Wissenschaftliche Referate:	**Session IV: Der Fuß**
Vorsitz:	**Dr. Lutz Nitsche (Eschborn)**
15.00 – 15.45 Uhr	**Workshop GOÄ Update Konservativ** **Ulrike Leimer-Lipke**
16.00 – 16.35 Uhr	**"Schmerzsyndrome am Fuß" (Zehenfehlstellungen, Metatarsalgie, Nervenkompressionsyndrome, Fasziitis plantaris)**
(B)	**Dr. Hans-Peter Abt (Frankfurt am Main)**
16.35 – 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 – 17.20 Uhr	**Stadiengerechte Therapie des flexiblen und des kontrakten Knick-Plattfußes**
(B)	**Dr. Hans-Peter Abt (Frankfurt am Main)**
17.20 – 17.30 Uhr	Diskussion
17.30 – 17.45 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.45 – 18.20 Uhr	**Neue Skischuhe - Anpassung**
(C)	**Hubert Fehr (Hamburg)**
18.20 – 18.30 Uhr	Diskussion
ab 18.30 – 20.00 Uhr	**Symposium der Firma Symbios Deutschland GmbH**
Sportpraxis:	
20.00 – 21.30 Uhr	**Tanzkurs** (Turnhalle)
(6)	Rolf Pfaff
21.30 – 22.15 Uhr	**Fußball** (Turnhalle)
(3)	Dr. Björn Kliem / Prof. Dr. Rembert Koczulla
22.15 – 23.00 Uhr	**Karate / Selbstverteidigungskursus** (Turnhalle)
(5)	Dr. Jürgen Fritzsche
oder 20.00 – 23.00 Uhr	**Tischtennis** (Turnhalle/Mehrzweckraum)
(5)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Curling** (Eisbahnen)
(3)	Heinz Rubi
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Tennis** (arl.rock)
(5)	Dr. Franziska Schweyer
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Workshop Mobility-Training** (Valluga-Saal)
(9)	Dr. Nicole Vennemann

28.1. DIENSTAG

PROGRAMM

09.00 – 15.00 Uhr	**Rehabilitative Aspekte des Skifahrens**
(6)	**Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler**
Wissenschaftliche Referate:	**Session V: Arthrosonographie**
Vorsitz:	**Dr. Nicole Vennemann (Bad Homburg)**
15.00 – 15.45 Uhr	**Workshop GOÄ Update Operativ** **Ulrike Leimer-Lipke**
16.00 – 16.35 Uhr	**Neue mobile sonographische Diagnostik Muskel- und Sehnenverletzungen**
(B)	**Dr. Holger Reimers (Hopfen am See / Füssen)**
16.35 – 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 – 17.20 Uhr	**Update Hüft-Sonographie: Diagnostik und Therapie**
(B)	**Dr. Holger Reimers (Hopfen am See / Füssen)**
17.20 – 17.30 Uhr	Diskussion
17.30 – 17.45 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.45 – 18.20 Uhr	**Das Sportlerknie: sonographischer Diagnostikwert eines symptomatischen Chamäleons**
(B)	**Dr. Holger Reimers (Hopfen am See / Füssen)**
18.20 – 18.30 Uhr	Diskussion
	im Anschluss Praxisorientierter Workshop „Neue Mobile Arthrosonographie“
	Treffen zum gemeinsamen Gesellschaftsabend
20.00 Uhr	**Treffpunkt vor dem Tourismusbüro St. Anton**
Ab 20.15 Uhr	**Begleitprogramm ANTHONY’S Happy Valley – Steakhouse & Bar** Dorfstraße 3, St. Anton am Arlberg 6580, Österreich

PROGRAMM

29.1. MITTWOCH

09.30 – 15.00 Uhr	**Skifahren als Seniorensport; Telemarkschnupperkurs für Carver**
(6)	**Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler**
Wissenschaftliche Referate:	**Session VI: Sportkardiologie**
Vorsitz:	**Dr. Ingo Tusk (Frankfurt am Main)**
15.00 – 15.45 Uhr	**Workshop GOÄ Update Schmerz- und Trainingstherapien Ulrike Leimer-Lipke**
16.00 – 16.35 Uhr	**Hypertonie und Sport: was sagen die neuen Leitlinien?**
(C)	**Prof. Dr. Hans Georg Predel (Köln)**
16.35 – 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 – 17.20 Uhr	**Primärprävention - Kardiovaskuläre Erkrankung**
(F)	**Prof. Dr. Hans Georg Predel (Köln)**
17.20 – 17.30 Uhr	Diskussion
17.30 – 17.45 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.45 – 18.20 Uhr	**Husten- Allgemeines und Besonderes beim Sportler**
(E)	**Prof. Dr. Rembert Koczulla (Schönau am Königssee)**
18.20 – 18.30 Uhr	Diskussion
Sportpraxis:	
19.30 – 21.30 Uhr	**Unterwasserrugby / Unterwasserfrisbee / Apnoe-Tauchen** (Hallenbad)
(3)	Dr. Thomas Sitte
20.00 – 21.00 Uhr	**Boogie-Woogie (**Turnhalle)
(9)	Dr. Anna-Maria Fritzsche
21.00 – 22.00 Uhr	**Fußball** (Turnhalle)
(3)	Dr. Björn Kliem / Prof. Dr. Rembert Koczulla
22.00 – 23.00 Uhr	**Volleyball** (Turnhalle)
(3)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 23.00 Uhr	**Tischtennis** (Turnhalle/Mehrzweckraum)
(5)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Curling** (Eisbahnen)
(3)	Heinz Rubi
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Tennis** (arl.rock)
(5)	Dr. Franziska Schweyer
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Workshop Mobility-Training** (Valluga-Saal)
(9)	Dr. Nicole Vennemann

30.1. DONNERSTAG

PROGRAMM

09.00 – 15.00 Uhr	**Carving unter Wettkampfbedingungen**
(8)	**Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler**
Wissenschaftliche Referate:	**Session VII: Interdisziplinäre Sportmedizin II**
Vorsitz:	**Dr. Lutz Nitsche (Wiesbaden)**
16.00 – 16.35 Uhr	**Herzrhythmusstörung im Sport**
(E)	**Dr. Thomas Schramm (Köln)**
16.35 – 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 – 17.20 Uhr	**Prävention von Knieverletzungen im Ski- und Mannschaftssport**
(B)	**Dr. Thomas Stoffels (Berlin)**
17.20 – 17.30 Uhr	Diskussion
17.30 – 17.45 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.45 – 18.20 Uhr	**Kreuzbänder, Muskeln oder Belastungssteuerung**
(B)	**Dr. Philipp Ehrenstein (Düsseldorf)**
18.20 – 18.30 Uhr	Diskussion
Sportpraxis:	
20.00 – 21.00 Uhr	**Karate / Selbstverteidigungskursus** (Turnhalle)
(5)	Dr. Jürgen Fritzsche
21.00 – 22.00 Uhr	**Fußball** (Turnhalle)
(3)	Dr. Björn Kliem / Prof. Dr. Rembert Koczulla
oder 20.00 – 23.00 Uhr	**Tischtennis** (Turnhalle/Mehrzweckraum)
(5)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Curling Turnier** (Eisbahnen)
(3)	Heinz Rubi

PROGRAMM

31.1. FREITAG

09.00 – 15.00 Uhr	**Sportmedizinische Aspekte des Snowboardens und Kitens**
(9)	**Dr. Ingo Tusk, Heinz Rubi, Dr. Walter Kuchler**
	Session VIII: Leitthema: Interdisziplinäre Sportmedizin III
Vorsitz:	**Dr. Lutz Nitsche (Wiesbaden)**
16.00 – 16.35 Uhr	**Sport und Hormone – Update 2020**
(F)	**Dr. Cornelia Jaursch-Hancke (Wiesbaden)**
16.35 – 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 – 17.20 Uhr	**Therapie der KHK - Was ist neu in 2020**
(E)	**Dr. Thomas Schramm (Köln)**
17.20 – 17.30 Uhr	Diskussion
17.30 – 17.45 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
17.45 – 18.20 Uhr	**Szenarien Demo Deeskalation**
(B)	**Dr. Jürgen Fritzsche**
18.20 – 18.30 Uhr	Diskussion
Ab 17.00 Uhr	**Abschließende BIA-Messung**
	Dr. Johannes Käsebieter (Wedemark)
Sportpraxis:	
19.30 – 21.30 Uhr	**Schwimmen** (Hallenbad)
(3)	Dr. Martin Mrugalla, Kerstin Mrugalla, Ullrich Krug
oder 20.00 – 23.00 Uhr	**Tischtennis Turnier** (Turnhalle/Mehrzweckraum)
(5)	Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka
oder 20.00 – 21.00 Uhr	**Boogie-Woogie (**Turnhalle)
(9)	Dr. Anna-Maria Fritzsche
21.00 – 22.00 Uhr	**Fußball** (Turnhalle)
(3)	Dr. Björn Kliem / Prof. Dr. Rembert Koczulla
oder 20.00 – 22.00 Uhr	**Schnee-Golf Turnier** (Karl Schranz Zielstadion)
19.30 – 20.00 Uhr „Einschlagen für Anfänger“ (5)	Heinz Rubi / Dr. Nicole Vennemann

PROGRAMM

01.2. SAMSTAG

Wissenschaftliche Referate:	**Abschluss-Session (IX)** **Interdisziplinäre Sportmedizin IV**
Vorsitz:	**Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka (Hünfeld)**
08.00 – 08.35 Uhr	**Doping-Update 2020**
(C)	**Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka (Hünfeld)**
08.35 – 08.45 Uhr	Diskussion
08.45 – 09.20 Uhr	**Einsatz von Hyaluronsäure am Bewegungsapparat (Erfahrungen aus der Praxis)**
(C)	**Dr. Wolfram Reisner (München)**
09.20 – 09.30 Uhr	Diskussion
09.30 – 10.05 Uhr	**Lungenembolie und Sport**
(C)	**Dr. Thomas Sitte (Fulda)**
10.05 – 10.15 Uhr	Diskusion
10.15 – 10.30 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
10.30 – 11.05 Uhr	**Diabetes mellitus – Neue Erkenntnisse zu Ursachen und Therapiestrategien**
(F)	**Dr. Cornelia Jaursch-Hancke (Wiesbaden)**
11.05 – 11.15 Uhr	Diskussion
11.15 – 11.50 Uhr	**„Minimal-invasiv – endoskopisch- von CEViTS bis transoral. Welche OP-Technik ist in der Schilddrüsenchirurgie sportlich, welche Technik ist sportmedizinisch relevant?“**
(F)	**Kai Witzel (Hünfeld)**
11.50 – 12.00 Uhr	Diskussion
12.00 – 12.35 Uhr	**Therapieoptionen bei Leistenhernien für Sportler**
(G)	**Kai Witzel (Hünfeld)**
12.35 – 12.45 Uhr	Diskusion
12.45 – 13.20 Uhr	**Meniskusriss: Naht, Teilresektion und Ersatz**
(C)	**Dr. Lutz Nitsche (Eschborn)**
13.20 – 13.30 Uhr	Diskusion
13.30 – 14.15 Uhr	Diskussion des Lehrgangs, Evaluation, Verabschiedung und Ausgabe der Lehrgangsbescheinigungen Dr. Ingo Tusk, Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka

Dr. med. Hans-Peter Abt	Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Rheumatologie, Sportmedizin, Chefarzt Fußchirurgie, St. Elisabethen-Krankenhaus Frankfurt Ginnheimer Str. 3 60487 Frankfurt am Main
Dr. med. Philipp Ehrenstein	Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Leiter Arthroskopie Helios Klinikum Krefeld, Mannschaftsarzt Bayer 04 Leverkusen, Praxis: SpoMeDus Breitestr. 69 40213 Düsseldorf
Hubert Fehr	Dozent Lehrerfortbildung, Mitglied Lehrteam „Sports“ Jevenstedter Str. 128 22547 Hamburg
Prof. Dr. phil. Jürgen Freiwald M.A.	Promovierter und habilitierter Sportwissenschaftler, Leiter des Arbeitsbereiches Bewegungswissenschaft und Trainingswissenschaft sowie des Forschungszentrums für Leistungsdiagnostik und Trainingsberatung, Bergische Universität Wuppertal, Fuhlrottstraße 10 42119 Wuppertal
Dr. med. Anna-Maria Fritzsche	Assistenzärztin Orthopädie und Unfallchirurgie, Staatsmeisterin in Rock’n’Roll Akrobatik, Top 10 Weltrangliste, 13 Jahre Nationalmannschaft, aktuelle Bundestrainerin Nationalmannschaft Rock’n’Roll Akrobatik Österreich An den Tannen 34 61250 Usingen www.örbv.at
Dr. phil. nat. Jürgen Fritzsche	Promovierter Biologe und Magister für Sportwissenschaften, mehrfacher Shotokan Karateweltmeister, Bundesausbildungsreferent im Deutschen Karate Verband, Verhaltens- und Sicherheitstrainer EXperts for TRAining An den Tannen 34 61250 Usingen wiki-link
Dr. med. Cornelia Jaursch-Hancke	Fachärztin für Innere Medizin, Leiterin Fachbereich Endokrinologie / Diabetologie, Deutsche Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33 65191 Wiesbaden
Dr. med. vet. Johannes Käsebieter	Dozent für Ernährungsmedizin und BIA, Geschäftsführer DATA Input GmbH Pöcking, Stargarderstraße 36 30900 Wedemark Data Input

Jens Kleinefeld
Facharzt für Anästhesie-, Intensiv- und Notfallmedizin. Doping Control Officer (DCO) und Medical Officer für verschiedenste nationale und internationale Sportverbände
SMS | Sports Medical Services GmbH
Vogelsanger Weg 36
50858 Köln

Dr. med. Björn Kliem
Sportmediziner und Trainingswissenschaftler, Fußball- und Fitness-Lehrer, Vereinsarzt SV Sandhausen 1916 e.V., Universitäts- und Rehabilitationskliniken
Ulm, Zentrum für Integrierte Rehabilitation, Oberer Eselsberg 45
89081 Ulm

Prof. Dr. med. Rembert Koczulla
Facharzt für Innere Medizin, Pneumologe, Intensivmedizin und Notfallmedizin, Chefarzt Zentrum für Pneumologie Schön Klinik Berchtesgadener Land,
Lehrstuhl für Pneumologische Rehabilitation Philipps Universität Marburg
Malterhöh 1
83471 Schönau am Königssee

Dr. theol. Walter Kuchler
Institutsdirektor Sportwissenschaft im Ruhestand, Staatl. geprüfter Skilehrer, Ausbilder für Skilehrer
Langernstraße 75
59368 Werne
wiki-link

Ullrich Krug
Arzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Taucherarzt (GTÜM), Reisemedizin (CRM), Betriebsmedizin, Deutscher Meister Schmetterlingsschwimmen Masters, Mitglied der Jugendnationalmannschaft
Annantaler Bogen 25
24259 Westensee

Kerstin Mrugalla
Nationalmannschaft Schwimmen 1973 – 79, Trainerlizenz Schwimmen, Übungsleiter Reha-Sport (Ortho,
Herz), Lerncoach, Gesundheitsförderer Klasse 2000 , Veilchenweg 6
24340 Eckernförde

Dr. med. Martin Mrugalla
Facharzt für Orthopädie, Rheumatologie, Physikal. und Rehabil. Medizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Osteopathie, Lizenz als Trainer Schwimmen B, M-Arzt Holstein Kiel – Fußball,
MARE Klinikum
Eckernförder Straße 219
24119 Kronshagen

Dr. med. Dipl.-Sportwiss. Lutz Nitsche	Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Diplom-Sportwissenschaftler, Pressereferent des Sportärzteverbandes Hessen e.V., Lehrbeauftragter Sportmedizin Uniklinik Mainz, Oberarzt St. Josefshospital Wiesbaden, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Beethovenstraße 20 65189 Wiesbaden
Rolf Pfaff	A-Trainer und WDSF- und WDC-Wertungsrichter, Tanzsporttrainer im Deutschen Tanzsportverband, Tanzlehrer im ADTV, Mehrmaliger Finalist bei deutschen Meisterschaften (Standard und Latein), Mehrfacher Landesmeister in Standard und Latein, viele Jahre Zugehörigkeit zum deutschen Bundeskader und somit auch zur Nationalmannschaft, Professional 1985-1989, Weigelstraße 7 35498 Gießen
Univ.-Prof. Dr. med. Hans-Georg Predel	Professor für präventive und rehabilitative Sportmedizin, Leiter des Instituts für Kreislaufforschung und Sportmedizin, Arzt für Innere Medizin, Sportmedizin, Kardiovaskuläre Präventionsmedizin, Hypertensiologie, Ernährungsmedizin, Deutsche Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Dr. Sportwiss. Christoph Raschka	Facharzt für Allgemeinmedizin, Internist, Sport-, Notfall- und Palliativmedizin, Chirotherapie, Homöopathie, Akupunktur, Naturheilverfahren, Anthropologe; lehrt am Institut für Sportwissenschaft der Julius-Maximilian-Universität Würzburg, 2. Vorsitzender des Sportärzteverbandes Hessen e.V., Praxis: Im Igelstück 31 36088 Hünfeld
Dr. med. Holger Reimers	Facharzt für Orthopädie, Sportmedizin, Qualifizierter Ausbilder Ultraschalldiagnostik KVB, DEGUM – Kursleiter Stufe III, Chirotherapie, Physikalische und Spez. Schmerzmedizin, Ltd. Oberarzt Orthopädie und Unfallchirurgie, m&i-Fachklinik Enzensberg, Höhenstrasse 56 87629 Hopfen am See / Füssen Fachklinik Enzensberg Arthrosonographiekurse
Heinz Rubi	Direktor der Schneesportschule Mürren-Schilthorn, Mitglied Lehrteam „Sports“ Deutschland, Hubelweg 18 Ch – 3812 Wilderswil
Dr. med. Thomas Schramm	Kardiologie und Sportmedizin, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention, Praxis Kardiologie Maternusstraße 40-42 50996 Köln

Dr. med. Franziska Schweyer
Assistenzärztin Orthopädie Hessing Stiftung Augsburg C-Trainerin Tennis
Hessingstraße 17
86199 Augsburg

Dr. med. Thomas Sitte
Facharzt für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Palliativmedizin, Sportmedizin, Notfallmedizin Geschäftsführer Pro PalliativNetz GmbH & Co. KG, Arzt im Kinder-PalliativTeam Nordhessen, Vorstandsvorsitzender Deutsche PalliativStiftung
Am Bahnhof 2
36037 Fulda

Dr. med. Thomas Stoffels
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie,
BG-Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin,
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Warener Straße 7
12683 Berlin

Dr. med. Meinolf Stuhldreier
Facharzt Orthopädie, Sportmedizin, Chirotherie, Osteopathie D.O. DAAO, Akupunktur, Physik. Therapie, Leiter Orthopädie,
Weserland-Klinik Bad Hopfenberg
Bremer Straße 21
32469 Petershagen

Dr. med. Ingo Tusk
Facharzt für Orthopädie, Spezielle Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin; Präsident des Sportärzteverbandes Hessen e.V., Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft f. Sportmedizin und Prävention, Mannschaftsarzt in der Frauenfußballbundesliga
(1. FFC Frankfurt), Chefarzt der Klinik Rotes Kreuz,
Königswarterstraße 16
60316 Frankfurt am Main

Dr. med. Nicole Vennemann M.A.
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Sportwissenschaftlerin, Schriftführerin des Sportärzteverbands Hessen e.V.,
Gesundheitspraxis
Kaiser-Friedrich-Promenade 83
61348 Bad Homburg

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. sc. hum. Kai Witzel
Facharzt für Chirurgie – Proktologie, Röntgendiagnostik, Notfallmedizin, Sportmedizin - Koloproktologe (BDC)
Minimal Invasiv Center, Hersfelder Straße 1
36088 Hünfeld

Lehrgangsort:	Arlberghaus, Vallugasaal (Gebäude der Touristeninformation) Dorfstraße 8 A-6580 St. Anton am Arlberg
Organisation und wissenschaftliche Leitung:	Dr. Ingo Tusk Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka Dr. med. Nicole Vennemann
Ausrichter:	Vorstand des Sportärzteverbandes Hessen e.V. Dr. Ingo Tusk (1. Vorsitzender) Prof. Dr. Dr. Dr. Christoph Raschka (2. Vorsitzender) Dr. Nicole Vennemann (Schriftführerin) Dr. med. Dipl.-Sportwiss. Lutz Nitsche (Pressereferent) Dr. Thomas Heddäus (Finanzen)
	ZTK 6 – 8 und 13
Stunden insgesamt:	64
Theorie und Praxis der Sportmedizin:	32
Sportmedizinische Aspekte des Sports:	32
Zertifizierung:	64 Punkte
Information:	Sekretariat des Sportärzteverbandes Hessen e.V. Silvie Schmidt-Saloff Klinik Rotes Kreuz Königswarterstr. 16 60316 Frankfurt am Main
Telefon:	+49 / (0) 69 40 71 – 4 14
Fax:	+49 / (0) 69 40 71 – 6 70
E-Mail:	info@sportaerzteverband-hessen.de
Anmeldung und alle Informationen auf:	www.sportaerzteverband-hessen.de
Während des Lehrgangs Mobil:	+49 / (0) 177 – 56 18 304 +49 / (0) 151 – 50 45 68 32

Lehrgangsgebühren:

Anmeldung bis 08.12.2019	300,- €	(Mitglieder DGSP)
	340,- €	(Nichtmitglieder)
	130,- €	(Begleitpersonen)
Anmeldung nach 08.12.2019	340,- €	(Mitglieder DGSP)
	370,- €	(Nichtmitglieder)
	160,- €	(Begleitpersonen)

zuzüglich Sportpraxis für Teilnehmer/innen und Begleitpersonen:	340,- €

Bei Rücktritt bis zum 6. Januar 2020 erlauben wir uns, eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro zu erheben.

Bei Rücktritt nach dem 6. Januar 2020 ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nicht mehr möglich.

Es empfiehlt sich, eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen.

Carving / Skilaufen

Seitdem das traditionelle Skifahren durch das Carving nahezu abgelöst worden ist, müssen auch routinierte Skiläufer eine völlig neue Technik erlernen. Wir haben für die Carving-Ausbildung mit Heinz Rubi (Swiss Carving Pro), Dr. Walter Kuchler (SPORTS e.V.) und weiteren erfahrenen Carvingtrainern wieder ein renommiertes Team für die Sportpraxis gewinnen können.
Die eigene Skiausrüstung muss mitgebracht oder kann vor Ort ausgeliehen werden.

Snowboard

Ein Snowboard-Kurs für Fortgeschrittene findet seit einigen Jahren regelmäßig statt. Für Anfänger wird ein Kurs bei mindestens sechs Anmeldungen angeboten. Ein eintägiger Schnupperkurs Snowboard und/oder Telemark ist geplant.
Die eigene Snowboardausrüstung muss mitgebracht oder kann vor Ort ausgeliehen werden.

Wichtig: In den Gebühren für die Sportpraxis ist der Skipass nicht enthalten! Die Teilnehmer sollten sich rechtzeitig vor Beginn der Sportpraxis um einen Skipass kümmern.

Langlauf

Auf freiwilliger Basis stehen als zusätzliches Freizeitangebot, bei guten Wetterbedingungen, herrliche Loipen kostenlos zur Verfügung.
Die Ausrüstung muss hierfür selbst mitgebracht werden.

Curling

Dieser olympische Mannschafts-Eissport verlangt ein hohes Maß an Präzision,
Gefühl und Geschick. Die Spielregeln sind mit denen des Boccia vergleichbar. Viele Teilnehmer werden diesen Sport noch nie ausgeübt haben und können ihn unter der Anleitung von Heinz Rubi in den Abendstunden erlernen.

Schnee-Golf

Diese Sportart ist eine Golfvariante, die nicht auf Rasen, sondern auf Schnee- oder Eisflächen gespielt wird. Dabei heißen die Greens hier Whites. Die Bälle sind daher nicht weiß, sondern farbig. Mit Heinz Rubi und Dr. Nicole Vennemann stehen als Trainer zwei erfahrene Golfer zur Verfügung, die anfangs eine Einführung in der Halle (arl.rock) geben werden, bevor ins Freie gewechselt wird.
Bitte für die Halle (Teppich) Hallensportschuhe mitbringen!

Hallensport

Parallel zum Curling werden an jedem Abend (Ausnahme: Dienstag) die Mannschaftssportarten Volleyball und Fußball in der Halle angeboten. Mit Dr. Björn Kliem und Prof. Dr. Rembert Koczulla stehen wie im letzten Jahr zwei erfahrene Fußballtrainer zur Verfügung.
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Karate-Selbstverteidigungskursus

In diesem Jahr wird in der Halle der beliebte Karate-Selbstverteidigungskursus durch den Karateweltmeister Dr. Jürgen Fritzsche angeboten.
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Tanzkursus

Im Programm ist, wie im Vorjahr, ein Einführungskursus in die Standardtänze (langsamer Walzer, Tango u.a.) sowie die Lateinamerikanischen Tänze (Cha-Cha-Cha, Rumba u.a.) durch Rolf Pfaff (A-Trainer und WDSF-Wertungsrichter) aus Gießen. Der Kursus findet Anfang der Sportwoche Samstag bis Montag statt. Ab Mittwoch startet der Boogie-Woogie-Kursus unter der Rock'n'Roll Europameisterin Dr. Anna-Maria Fritzsche.
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Hallen-Tennis

Gespielt wird das beliebte Rückschlagspiel in der Tennishalle (arl.rock) unter Anleitung von Dr. Wolfgang Grebe auf Teppichboden.
Bitte Tennis-Hallenschuhe und Tennisschläger mitbringen!

Tischtennis

Neu im Programm ist auch unser Tischtennis-Turnier am Freitagabend ab 19.00 Uhr im arl.rock.
Bitte hierzu dringlich eigene Tischtennis-Schläger und Turnschuhe mitbringen!

Apnoe-Tauchen / Unterwasser-Frisbee / Unterwasser-Rugby

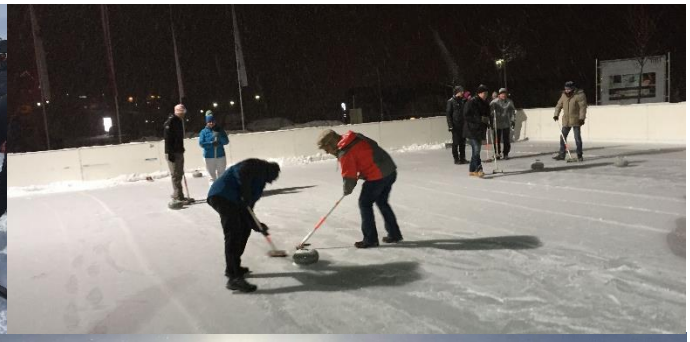
Beim Unterwasserrugby (Leitung: Dr. Thomas Sitte), das mit dem bekannten Rugby nur den Namen gemein hat, muss ein mit Salzwasser gefüllter, schwerer Ball von Handball-Größe unter Wasser in einem von zwei korbartigen gegnerischen Toren am Boden des Schwimmer-Beckens abgelegt werden.
Bitte eigene Taucherbrille, Flossen und Schnorchel hierfür mitbringen!

Schwimmen

Mit Dr. Martin Mrugalla und seinem Team stehen wieder die lizensierten Schwimmtrainer zur Verfügung, welche an 2-3 Abenden den Weg zum Kraul Schwimmen zeigen bzw. Ihre Schwimmtechnik verbessern können.
Bitte Badesachen mitbringen!

Mobility-Training

Neu in diesem Jahr wird im Valluga-Saal das Mobility-Training von Dr. Nicole Vennemann angeboten, Bitte entsprechende Sportbekleidung mitbringen!

WIR DANKEN

Bei diesen Sponsoren und Ausstellern bedanken wir uns ganz herzlich für die freundliche Unterstützung